



Zulassung: 1960 bis 1982 in der österr. Sortenliste

Sortenbeschreibung 1962:

Verbesserter St. Johanner Hz 180/1960

Abstammung: Kreuzung aus begrannter Landsorte (St. Johanner) × Schweigers Taca.

Z. u. V.: Landesanstalt für Pflanzenzucht und Samenprüfung, Rinn, Tirol.

Merkmale: Ähre weiß, begrannt, mitteldicht bis locker; Korn rötlichbraun, mittelgroß; Halm mittellang.

Eigenschaften: Reifezeit mittelfrüh bis mittelspät; Standfestigkeit gut; Winterfestigkeit gut (Schneefestigkeit sehr gut); Spelzenschluß mittel bis fest.

Krankheitsanfälligkeit: Anfällig gegen Braun- und Schwarzrost.

Leistung: In rauen Gebirgslagen ist die Sorte den anspruchsvollen Intensivweizen im Ertrag und in der Ertragssicherheit überlegen, in guten Weizenlagen erreicht sie jedoch deren Erträge nicht.

Qualität: Klebermenge mittel bis mäßig, Quellzahl Q_0 mittel bis schwach, Q_{30} sehr nieder, hoher Kleberabbau, Füllweizenqualität. Hektolitergewicht nieder.

Eignung: Die Sorte stellt an den Boden und an die Kultur wenig Ansprüche. Sie eignet sich für den Anbau in rauheren Lagen und hat sich in den Grenzlagen des Winterweizenbaues durch ihre guten und sicheren Erträge bereits bewährt.

Verbesserter St. Johanner zeichnet sich durch seine gute und sichere Ertragsleistung in Gebirgslagen aus.

Winterweizen

VERBESSERTER ST. JOHANNER

Abstammung: Kreuzung St. Johanner (begrannete Landsorte) × Schweigers Taca.

Im Zuchtbuch seit 1960 als Hochzucht. - 83

Züchter: Landesanstalt für Pflanzenzucht und Samenprüfung, A-6074 Rinn, Tirol.

Morphologisches Sortenbild

Ähre: begrannt, weiß, parallel mit etwas dichter werdendem oberem Teil, mitteldicht.

Korn: mittelbraun, lang bis mittellang.

Sonstige Merkmale: Blattfarbe dunkelgrün, Blatthaltung beim Schossen überhängend, Bereifung mittelstark.

Wichtige Anbaueigenschaften

Winterfestigkeit	gut, Schneefestigkeit sehr gut
Ährenschieben	mittelfrüh bis mittelspät
Reifezeit	mittelfrüh
Standfestigkeit	mittel bis gering
Wuchshöhe	lang
Ausfallfestigkeit	mittel bis gut

Krankheitsanfälligkeit

Mehltau	mittel
Braunrost	stark
Schwarzrost	stark
Septoria-Blattflecken	mittel
Spelzenbräune	mittel bis stark
Flugbrand	mittel
Fußkrankheiten	stark bis mittel

Ertragsleistung

Mäßige Ertragsleistung, in rauen Gebirgslagen beachtliche Ertragstreue.

Anbaueignung

Geringe Ansprüche an Boden und Kultur, vor allem für rauhe Lagen geeignet.

Qualitätsmerkmale

Feuchtklebergehalt	mittel
Quellzahl	niedrig
Tausendkorngewicht	niedrig
Hektolitergewicht	mittel bis niedrig
Backqualität	Füllweizen

Verbessertes St. Johanner ist ein Grannenweizen, der vor allem für alpine Grenzlagen des Winterweizenanbaues geeignet ist.